

Informationen für Flüchtlinge



Leibniz
Universität
Hannover

Voraussetzungen für ein Studium

| Hochschulzugangsberechtigung (HZB) | Deutsch Zertifikat |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">▪ Sie benötigen eine Hochschulzugangsberechtigung (HZB), also einen Schulabschluss, der Sie in ihrer Heimat berechtigt, eine Universität zu besuchen.▪ Ob die HZB in Deutschland für ein Studium akzeptiert wird, können sie hier prüfen: www.anabin.kmk.org▪ Für eine Bewerbung müssen Zeugnisse im Original und beglaubigter Übersetzung vorliegen. | <ul style="list-style-type: none">▪ Deutschzertifikate auf hohem Niveau sind für alle Bachelor und fast alle Masterstudiengänge vorzulegen.▪ Zur Bewerbung muss mindestens ein B1 Zertifikat vorliegen.▪ Für die Immatrikulation muss ein DSH2, TestDaF4, Telc C1 (für Hochschulen) oder Goethe C2 Zertifikat vorliegen. <p>DSH Prüfungen (Prüfungsbeispiele, Termine, Anmeldung Vorbereitungskurse): www.fsz.uni-hannover.de/dsh.html TestDaF: www.testdaf.de Goethe Institut Göttingen: www.goethe.de Telc Prüfungen: www.telc.net/pruefungsteilnehmende/sprachpruefungen.html</p> <p>Es gibt spezielle, kostenlose Kurse für Flüchtlinge, die studieren wollen. Fragen Sie bei uns oder den Kursanbietern (weiter unten) direkt nach.</p> |

Hochschulzugangsberechtigung (HZB) und Anabin

- Auf www.anabin.kmk.org findet man verschiedenen Einstufungen der HZB. „Direkter Zugang“, „Feststellungsprüfung/Studienkolleg“ und „(fachorientiert)“.
- Direkter Zugang: Sie dürfen gleich ein Studium beginnen.
- Feststellungsprüfung/Studienkolleg: vor dem Studium muss man das Studienkolleg absolvieren und die Feststellungsprüfung ablegen. Danach hat man immer eine direkte fachgebundene HZB.

Um am Studienkolleg angenommen zu werden, müssen sie außerdem einen Aufnahmetest bestehen.

- Das Studienkolleg bietet auch Kurse an, die auf die Aufnahmeprüfung vorbereiten.
Für mehr Infos dazu: <http://www.stk.uni-hannover.de/>
- „Fachorientiert“: Wer eine fachorientierte HZB hat, darf nur bestimmte Fachrichtungen studieren. Die Fachrichtung wird bestimmt durch das Fach, in dem man einen Schul- oder Universitätsabschluss erhalten hat.
- Sie haben keine HZB in ihrer Heimat erhalten? Lassen sie sich bei der Industrie und Handelskammer oder der Arbeitsagentur zu einem Ausbildungsberuf oder Alternativen beraten.
 - Industrie- und Handelskammer: goo.gl/cF1KK2 (Kurz-URL so in den Browser eingeben)
 - Arbeitsagentur: goo.gl/be6PyQ (Kurz-URL so in den Browser eingeben)

Studienangebot und Informationen

- Studienangebot der LUH: <https://www.uni-hannover.de/de/studium/studienangebot/>
- Informationen für Geflüchtete: <https://www.uni-hannover.de/de/studium/beratung-hilfe/gefluechtete/>

Bewerbung

- **Bachelor:** Sie bewerben sich für einen Bachelor Studiengang über uni-assist (mit Beratungsschein oder TestAS-Zertifikat kostenlos). Uni-assist übernimmt die Bewertung ihrer Unterlagen im Auftrag der Leibniz Universität Hannover. Infos dazu finden Sie hier <http://www.uni-assist.de/>
- **Beratungsscheine** erhalten Sie an der Leibniz Universität im Hochschulbüro für Internationales und der Studienberatung. Damit können Sie den Service von uni-assist kostenlos nutzen.
- **Master:** Für Masterstudiengänge bewerben sie sich direkt bei der Leibniz Universität Hannover. Mehr Infos dazu hier: <https://goo.gl/xY4DJE> (Kurz-URL so in den Browser eingeben)

!!!BEACHTEN SIE DIE BEWERBUNGSFRISTEN!!!

Anerkennung von Studienleistungen aus dem Ausland

- Bewerben Sie sich wie oben beschrieben und lassen Sie sich nach der Einschreibung ihre im Ausland erbrachten Leistungen anerkennen. Es ist wahrscheinlich, dass nicht alle Leistungen anerkannt werden.

Bewerbung ohne Zeugnisdokumente

- In Niedersachsen gibt es die Möglichkeit, sich auch mit Zeugniskopien oder unvollständigen und komplett fehlender Zeugnisdokumente auf ein Studium zu bewerben. Bitte bewerben Sie sich über uni-assist (s.o.), mit einer formlosen Erklärung, warum Sie ihre Zeugnisunterlagen nicht in geforderter Form einreichen können.
- Detaillierte Informationen dazu: <https://goo.gl/H3s3PU> (Kurz-URL so in den Browser eingeben)

Gasthörer

Sie können sich für das **Gasthörendenstudium** anmelden. Als Flüchtling ist das kostenlos. Sie brauchen dafür keine Zeugnisse oder Deutsch-Zertifikate.

- Sie können fast alle Vorlesungen besuchen und auch Prüfungen schreiben. Sprechen Sie dazu im Einzelfall mit den Dozenten. Erbrachte Leistungen können später für ein Studium angerechnet werden. Hierauf besteht allerdings kein Rechtsanspruch und wird im Einzelfall mit der Fakultät geklärt.
- Gasthörer sind keine Studierenden.
- Infos: www.ghs.uni-hannover.de Tel: 0511 762 5687

Rechtsfragen

Die Refugee Law Clinic hat eine Sprechstunde für Geflüchtete eingerichtet und bietet eine kostenlose Rechtsberatung durch Jura-Studierende an. Die ehrenamtliche Initiative ist offen für alle, die Rat und Unterstützung während ihrer Asylverfahren suchen. Beratung nur mit vereinbartem Termin!

- Mehr Infos und Kontakt unter www.rlc-hannover.de/contact

Finanzierung

- Das Studentenwerk berät gerne in Fragen der Studienfinanzierung und mehr: <http://www.studentenwerk-hannover.de/sozberatung.html>

BAFöG für Flüchtlinge

- Aufenthaltstitel, die zur Beantragung von BAFöG berechtigen:
 - Aufenthaltserlaubnis: §§ 22, 23 Absatz 1 oder 2, den §§ 23a, 25 Absatz 1 oder 2, den §§ 25a,
 - Geduldeten Ausländern (§60 a des Aufenthaltsgesetzes, §25 Abs. 3, 4 und 5 AufenthG), wird Ausbildungsförderung geleistet, wenn sie sich seit 15 Monaten ununterbrochen rechtmäßig gestattet oder geduldet im Bundesgebiet aufhalten.
- Noch nicht anerkannt und weniger als 15 Monate in Deutschland? Es können weiterhin Leistungen nach dem Asylbewerber Leistungsgesetz gezahlt werden.
- Die Jobcenter in Niedersachsen zahlen weiter Leistungen, wenn der BAFöG-Antrag noch nicht bearbeitet ist.

Weitere Möglichkeiten, um die Finanzierung des Studiums zu überbrücken oder sicherzustellen.

- Deutschlandstipendien (monatlich 300€) und Niedersachsenstipendium (einmalig 500€): <http://www.uni-hannover.de/de/studium/stipendien/stipendienvergabe/>
- Studentenwerk Semesterbeitragsfinanzierung: <http://www.studentenwerk-hannover.de/semesterbeitragsstipendien.html>
- Die Bildungsberatung des Garantiefonds Hochschule unterstützt in der Vorbereitung auf das Studium. Erwerb von Qualifikationen wird gefördert. Träger ist in Hannover die Caritas: <http://www.bildungsberatung-gfh.de/>

Kein Recht auf BAFöG?

- Bildungskredite sind für Flüchtlinge ebenfalls möglich: <http://www.bafög.de/de/ist-die-foerderung-von-der-staatsangehoerigkeit-abhaengig--175.php> oder <http://www.zsb.uni-hannover.de/studienkredite.html>
- Weitere Stipendien extra für Geflüchtete finden Sie hier: www.stipendienlotse.de

Sprachkurse für Studienvorbereitung

- Bildungsvereinigung ARBEIT UND LEBEN Nds. Mitte gGmbH, Tel.: (0511) 98192 - 21 regina.dittberner@aul-nds.de
- Volkshochschule Hannover, Natalia Beckmann, Tel.: (0511) 168 - 36341 Natalia.beckmann@hannover-stadt.de
- Ländliche Entwicklungsbildung, Filiz Bastopcu, Tel.: (0511) 89716877, Filiz.Bastopcu@leb.de
- Bildungsverein Hannover: <https://bildungsverein.de/programm/alle/Sprachen>
- Fachsprachenzentrum Uni Hannover: <http://www.fsz.uni-hannover.de/d-intensiv.html>

Ansprechperson für Flüchtlinge

Ludolf von Dassel
Hochschulbüro für Internationales
Welfengarten 1A
30167 Hannover
0511-762-3964
Ludolf.vonDassel@zuv.uni-hannover.de
Beratungstermine nach Vereinbarung